PROCESS ANALYTICS

Lernziele

Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Chancen und Herausforderungen der Prozessdatenanalyse zu bewerten. Sie können die Werkzeuge und Technologien zur automatisierten softwarebasierten Prozessanalyse, des Process Mining und der Prozesssimulation erläutern und Erfahrungen in der Anwendung konkreter Tools abschätzen. Nach Abschluss des Studienmoduls können die Teilnehmenden Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsstrategien im betrieblichen Kontext beurteilen.

Lehrinhalte

1. Grundlagen der Prozessanalytik auf Basis von Prozessmodellierung und Prozesskennzahlen
2. Ereignisdiskrete Prozesssimulation, Simulationsstudie
3. CRISP-DM Modell
4. Datenanalyse, Datenmanagement und Prozessdatenextraktion
5. Data Mining, Big Data Analyse und Knowledge Discovery in Geschäftsprozessen
6. Abgrenzung bzw. Zusammenspiel von Big Data Analyse und Process Mining sowie Identi□kation relevanter Anwendungsbereiche
7. Process Mining: Voraussetzungen, Anwendungsbereiche, Analysefähigkeit, Business Szenarien unter Verwendung geeigneter Softwarelösungen (z.B. Celonis)
8. Process Mining als Projekt: Voraussetzungen, Einführungsvorgehen, Changeansätze sowie Praxisbeispiele

Termine	12.06.2026 13.06.2026 19.06.2026 26.06.2026 27.06.2026 04.07.2026 *Geringfügige Änderungen seitens der Lehrenden möglich* **Anmeldeschluss: 28.05.2026**
Dauer	4-6 (Online-)Präsenztage + Prüfungseinheit, i.d.R. freitags von 15:30 – 20:30 Uhr und/oder samstags von 09:30 – 16:45 Uhr

Ort	Hochschule Aalen
Niveau/Level	Master
Sprache	DE
Workload	30 UE Präsenz 20 UE geleitetes E-Learning 100 UE Selbststudium/Prüfungsvorbereitung
Didaktisches Konzept	Dies ist ein Blended Learning Modul, bei dem sich Online- und Präsenzunterricht mit Selbstlernphasen abwechseln.
Prüfungsform	schriftliche Klausurarbeiten: 60 Min. Multimedial gestützte Prüfung (E-Klausur): 30 Min.
Abschluss	Hochschulzertifikat mit ECTS nach bestandener Prüfung Teilnahmebescheinigung
Professionelle Lernumgebung	Unsere Zertifikatskurse sind jeweils in einen thematisch passenden Studiengang eingebettet, sodass alle Teilnehmenden von aktuellem Hochschulwissen profitieren können
Kursgebühr	1.600 EUR
Fördermöglichkeit	ESF